

Halten ist das Sichern von gefährdeten Einsatzkräften bzw. Personen mit dem Ziel, einen Absturz auszuschließen.

Beim Halten ist darauf zu achten, dass das Sicherungsseil straff auf Zug gehalten wird und somit im Falle eines Abrutschens keine dynamische Belastung des Sicherungsseils stattfindet. Ziel dieser Sicherungstechnik ist es, die gesicherte Einsatzkraft/Person durch die straffe Führung des Sicherungsseils innerhalb eines sicheren Bereiches zu halten bzw. sie vom absturzgefährdeten Bereich fernzuhalten, wobei der absturzgefährdete Bereich ca. 1,50 m vor einer möglichen Absturzkante beginnt. Somit wird ein Sturz ausgeschlossen. Hierbei wird eine indirekte Sicherung durchgeführt, d.h. die haltende Einsatzkraft befindet sich außerhalb der Sicherungskette. Hierzu kann der Feuerwehr-Haltegurt direkt an einem Festpunkt angeschlagen werden, wenn keine Selbstsicherung der haltenden Einsatzkraft erforderlich ist, oder über eine Feuerwehrleine, welche am Festpunkt angeschlagen ist.



Abbildung 13: Halten einer Einsatzkraft (Quelle: Wolfgang Werft, Zirndorf)